



switchButler SMSB242BW

Bedienungsanleitung Deutsch V1.0



ELBRO BUTLER - volle Kontrolle von überall und jederzeit!

- Fernschalten: Weltweit Geräte ein- oder ausschalten
- Fernüberwachen: Geräte und Anlagen überwachen
- Alarmierung: Alarmierung gleichzeitig an verschiedene Personen per SMS oder E-Mail
- Fernabfrage: Per SMS jederzeit Abfrage des Schaltzustandes, Temperatur und Luftfeuchtigkeit
- Inbetriebnahme: Sehr einfach, dank intuitiver App f
 ür Android und iOS



1 Inhaltsverzeichnis

2 W	Varnhinweiskonzept	3
3 Q	Jualifiziertes Personal	3
4 H	laftungsausschluss	3
5 E-	-Mail-Service (COMING SOON)	3
6 A	nmerkungen	3
7 G	arantie	4
8 R	etouren	4
9 In	Istallation	4
9.1	Sicherheitshinweise	4
9.2	Umgebungsbedingungen	
9.3	Versorgung	4
9.4	Digitale und analoge Eingänge	
9.5	Relaisausgang	5
10	SIM-Karte	5
10.1	l Inbetriebnahme	5
10	0.1.1 SIM-Karte Einlegen	5
11	Lieferumfang	6
12	Produktabbildungen	6
13	Anwendunasbeispiele	6
14	Zubehör	
15	Abmessungen	я
16	Schnittstellen	<u>م</u>
17	Installationsschema	9 1∩
171		10
17.1		11
17.2		11
10		11
10 1	Flogranimerung	L L 11
10.1	E EISLE SUITILLE	11 12
10.2		1 1
10.3	5 Einsteilungen	12
18.4	Gerat über Bluetootn koppein	12
18.5	Systemstatus	13
31	8.5.1 E/A-Status	
31	8.5.2 LTE-Modulstatus	
18.6	5 Systemeinstellungen	
18	8.6.1 Schnittstellen Optionen	
18	8.6.2 Nutzerliste	14
18.7	7 Alarme und Funktionen	
18	8.7.1 Relais	15
18	8.7.2 Digitale und analoge Eingänge	
18	8.7.3 Stromausfall-Meldung	15
18.8	3 Periodische Statusmeldung	16
18.9	9 Wi-Fi-Einstellungen	
18.1	10 Wireless Zubehör	
18.1	11 Speichern	
18.1	12 System	
18	8.12.1 System-Infos	
18	8.12.2 System-Aktualisierung	
19	SMS-Befehle	19
19.1	L Relais	
19.2	2 Statusabfrage	
19.3	3 Digitale Eingänge	
19.4	Analoge Eingänge	
19.5	5 Spannungsversorgung	
19.6	6 Benutzereingabe (COMING SOON)	
10	9.6.1 Berechtigungen	
19.7	7 Zurücksetzten auf Werkseinstellungen	22 22
19.7 19.8	Automatikfunktion	
19.0	Anruffunktion	23 つれ
20	Manuelle Redienung	
21	Technische Daten	20 ວຣ
21 22	Ravision Historia	25 רר
LL		Z/

2 Warnhinweiskonzept

Dieses Handbuch enthält Hinweise, die Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit sowie zur Vermeidung von Sachschäden beachten müssen. Die Hinweise zu Ihrer persönlichen Sicherheit sind durch ein Warndreieck hervorgehoben, Hinweise zu alleinigen Sachschäden stehen ohne Warndreieck. Je nach Gefährdungsstufe werden die Warnhinweise in abnehmender Reihenfolge wie folgt dargestellt.



GEFAHR

Bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten können, wenn die entsprechenden Vorsichtsmassnahmen nicht getroffen werden.



WARNUNG

Bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten können, wenn die entsprechenden Vorsichtsmassnahmen nicht getroffen werden.

Beim Auftreten mehrerer Gefährdungsstufen wird immer der Warnhinweis der jeweils höchsten Stufe verwendet. Wenn in einem Warnhinweis mit dem Warndreieck vor Personenschäden gewarnt wird, dann kann im selben Warnhinweis zusätzlich eine Warnung vor Sachschäden angefügt sein.

3 Qualifiziertes Personal

Das zu dieser Dokumentation zugehörige Produkt/System darf nur von für die jeweilige Aufgabenstellung qualifiziertem Personal gehandhabt werden unter Beachtung der für die jeweilige Aufgabenstellung zugehörigen Dokumentation, insbesondere der darin enthaltenen Sicherheits- und Warnhinweisen. Qualifiziertes Personal ist auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung befähigt, im Umgang mit diesen Produkten/Systemen Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden.

4 Haftungsausschluss

Die ELBRO AG behält sich das Recht vor, die technischen Daten der Produkte zu ändern und/oder deren Produktion einzustellen und neue Funktionen oder neue Anweisungen für bereits verkaufte Produkte ohne Vorankündigung und ohne Pflicht bereitzustellen oder zu entfernen. Die ELBRO AG kann für Verluste sowie für direkte oder indirekte Schäden aufgrund der Benutzung der Produkte nicht verantwortlich gemacht werden. Das Produkt ist nicht für die Benutzung oder Anwendung für Teile bei lebensnotwendigen Hilfsgeräten/Systemen oder für Anwendungen geeignet, die bei mangelhafter Funktionstüchtigkeit des Produktes Sach- und/oder Personenschäden verursachen oder Lebensgefahr oder Beeinträchtigung der körperlichen Unversehrtheit von Personen, Tieren und Lebewesen hervorrufen können. Das Produkt darf ausserdem weder für militärische Anwendungen noch für Anwendungen installiert werden, bei denen mangelhafte Funktionstüchtigkeit oder Fehlfunktion Überschwemmungen und/oder Brände verursachen können. Die Vorrichtung darf nur unter den im Hand- und Wartungsbuch angegebenen Klimaverhältnissen betrieben werden.

Der Kunde ist verpflichtet, das Produkt auf Kompatibilität laut Richtlinien für die endgültige Installation zu überprüfen. Der Benutzer nimmt zur Kenntnis, dass er für die fakultative Fernsteuerung vollständig und allein verantwortlich ist. Die Benutzung des Produktes ist nicht für andere Zwecke geeignet, wie zum Beispiel die Inbetriebnahme von externen und/oder Geräten mit betrügerischen Funktionen oder zu gesetzeswidrigen Zwecken.

Für mangelhafte Funktionstüchtigkeit des Gerätes aufgrund möglicher Störungen, fehlender Signale, Unterbrechung des LTE/UMTS/GSM/GPRS Netzes oder externer Gründe, wie unsachgemässe Installation oder Wartung, übernimmt die ELBRO AG keine Haftung. Die ELBRO AG ist keinesfalls für die vom Mobilfunkbetreiber zusätzlich verrechneten Kosten für wiederholte Übersendung von SMS oder wiederholte GPRS-Datenverbindung durch das Gerät verantwortlich. Trotz sorgfältiger Ausarbeitung dieses Handbuchs durch die ELBRO AG, kann es zu Fehlern oder Auslassungen kommen. Die ELBRO AG behält sich das Recht vor, Abschnitte dieses Handbuches bei Fehlern oder Änderungen der Produkteigenschaften ohne Vorankündigung zu ändern.

5 E-Mail-Service (COMING SOON)

Die ELBRO AG garantiert weder den erfolgreichen Versand von E-Mails noch einen unterbrechungsfreien Betrieb des E-Mail-Dienstes. Die ELBRO AG nimmt sich das Recht den Dienst ohne Vorankündigung einzustellen. Die Nutzung von LTE/GPRS/UMTS-Daten kann zu hohen Verbindungskosten führen. Wir empfehlen Ihnen daher, sich mit Ihrem Telefonanbieter in Verbindung zu setzen, um das am besten geeigneten Abonnement zu finden. In keinem Fall haften die ELBRO AG oder ihre Lieferanten für entgangenen Umsatz oder Gewinn oder für indirekte Folge- oder Nebenschäden, sei es aus Gründen (einschliesslich Fahrlässigkeit), die sich aus oder im Zusammenhang mit der Verwendung oder der Unmöglichkeit der Nutzung des Produkts ergeben, selbst wenn die ELBRO AG auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde. Die ELBRO AG, ihre Tochter- oder Beteiligungsgesellschaften oder Konzerngesellschaften oder die Distributoren und Reseller der ELBRO AG garantieren nicht, dass die Funktionen zuverlässig Ihren Erwartungen entsprechen und dass die zugehörige Firmware und Software fehlerfrei ist oder kontinuierlich arbeitet.

6 Anmerkungen

Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Vervielfältigung dieses Handbuchs ist, unabhängig von der jeweiligen Technik und dem dafür eingesetzten Mittel sowohl elektronisch als auch materiell einschliesslich Fotokopien oder Speicherung nur dem Benutzer zu persönlichen Zwecken gestattet und ohne besondere schriftliche Genehmigung in allen anderen Fällen verboten. Verwendung, Kopie, Änderung, auseinanderlegen oder Übertragung der Software sind nur zu den ausdrücklich mit dieser Lizenz genehmigten Zwecken gestattet und ansonsten verboten. Alle anderen genannten Marken oder Produkte beziehen sich auf den jeweiligen Eigentümer.



7 Garantie

Alle ELBRO Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein ELBRO Butler dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich bei Ihrem Händler zu melden.

- Die Garantie beträgt zwei Jahre ab Kauf. Die Garantie beschränkt sich während dieser Frist auf Mängel, die nachweisbar auf Material-, Ausführungs- oder Konstruktionsfehler seitens der ELBRO AG zurückzuführen sind.
- Die Garantie beschränkt sich ausschliesslich auf die von ELBRO gelieferten Produkte. Jede weitere Garantie oder Schadenersatzleistung wird ausgeschlossen. Insbesondere werden keine Kosten wie Transport, Demontage, Montage oder für Folgeschäden übernommen.
- Bei nicht autorisierten Änderungen oder Reparaturen oder wenn die Montage- oder Betriebsvorschriften nicht eingehalten worden sind, besteht kein Garantieanspruch.
- Eine Garantieleistung setzt voraus, dass das defekte Produkt der ELBRO AG verpackt, franko zugestellt wird.

8 Retouren

Für kommerzielle Retouren gelten unsere definierten Grundsätze gemäss unseren AGB. Bitte erkundigen Sie sich auf unserer Homepage bezüglich unserer genauen Retouren Politik. Reparaturen am Gerät dürfen ausschliesslich durch ELBRO ausgeführt werden. Senden Sie defekte Geräte an Ihren Händler zurück. Rücksendung und Reparaturen an ELBRO werden nur berücksichtigt, sofern uns ein umfassender Bericht über den Fehlerbefund und ein Beleg welches den Kauf des Geräts innerhalb der Garantiezeit beweist vorliegt. Wir nehmen uns das Recht vor, Geräte ohne umfassenden Bericht und Kaufbeleg kommentarlos zu retournieren und die Rücksendung in Rechnung zu stellen. Verpacken Sie das Gerät für eine Rücksendung möglichst mit der Originalverpackung, damit es sicher transportiert werden kann.

9 Installation

Aus Sicherheitsgründen für den Benutzer und um den einwandfreien Betrieb des SMSB242BW zu gewährleisten, darf das Gerät ausschliesslich von Fachpersonal installiert werden. Einzuhalten sind ausserdem die nachfolgend aufgeführten Vorschriften.

9.1 Sicherheitshinweise

- Der SMSB242BW verfügt über einen Low-Power-Funktransreceiver. Im Betrieb sendet und empfängt er Hochfrequenzenergie. Der Betrieb in der Nähe von Radios, Fernsehern, Telefonen oder elektronischen Geräten im Allgemeinen kann zu Störungen führen. Der SMSB242BW kann auch Störungen ausgesetzt sein, die seine Leistung beeinträchtigen können.
- Installieren Sie den SMSB242BW nicht in der Nähe von Herzschrittmachern, Hörgeräten oder medizinischen Geräten im Allgemeinen, da dies den ordnungsgemässen Betrieb dieser Geräte beeinträchtigen kann.
- Der SMSB242BW darf nicht an Bord von Luftfahrzeugen installiert werden.
- Installieren Sie den SMSB242BW nicht bei möglichem Auftreten von brennbaren Gasen oder Dämpfen.
- Der SMSB242BW arbeitet mit einem Funksignal; kein Mobilfunkbetreiber kann eine 100% Verfügbarkeit einer Verbindung garantieren. Aus diesem Grund darf er nicht in Lebenserhaltungssystemen verwendet werden.

9.2 Umgebungsbedingungen

Der SMSB242BW (das Gerät und alle daran angeschlossenen Kabel) ist an Orten zu installieren, die folgende Bedingungen erfüllen:

- Kein Staub, keine Feuchtigkeit, keine hohen Temperaturen
- Keine direkte Sonnenbestrahlung
- Keine Geräte, die Wärme abgeben
- Keine Gegenstände, die ein starkes elektromagnetisches Feld erzeugen
- Keine korrosiven Flüssigkeiten oder chemische Substanzen
- Der SMSB242BW wurde f
 ür den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und + 70°C ausgelegt (Betriebstemperatur ohne Last).
- Plötzliche Änderungen von Temperatur und/oder Luftfeuchtigkeit sind zu vermeiden.

9.3 Versorgung

Folgende Vorschriften sind einzuhalten:

- Keine Kabel mit einer Länge über 2,9m verwenden
- Das externe Netzteil muss ein nach Klasse 2 (LPS) zertifiziertes Schaltnetzteil sein.
- Auf die korrekte Polarität der Stromversorgungskabel achten

9.4 Digitale und analoge Eingänge

Folgende Vorschriften sind einzuhalten:

- Es dürfen nur potentialfreie Kontakte angeschlossen werden. Werden analoge Sensoren angeschlossen, müssen diese dafür geeignet und zertifiziert sein.
- Keine Kabel mit einer Länge über 2,9m verwenden
- Analogeingänge nicht an Spannungsquellen anschliessen
- Keine Kabel in der Nähe von elektromagnetischen Feldern verlegen, ansonsten abgeschirmte Kabel verwenden
- Bei den Analogeingängen auf die korrekte Polarität achten

9.5 Relaisausgang

- Technische Daten im entsprechenden Kapitel beachten
- Keine Kabel mit einer Länge über 2,9m verwenden
- Für alle Relais den gleichen Spannungspegel verwenden: Bei Hochspannungsschaltkreisen darf nur der Phasenleiter über den Relais-Kontakt geschaltet werden.

10 SIM-Karte

10.1 Inbetriebnahme

Besorgen Sie sich zunächst eine Nano-SIM-Karte (4FF) bei einem beliebigen Netzanbieter. Der Anwender muss die Anruferkennung der SIM-Karte aktivieren. Es ist zwingend notwendig den **PIN-Code der SIM-Karte vorgängig zu deaktivieren.** Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Netzanbieter für Unterstützung. Halten Sie die SIM-Kartennummer und das Passwort geheim. Teilen Sie diese Informationen nur mit den Nutzungsberechtigten, um die Sicherheit zu gewährleisten. Es wird auch empfohlen, den Anrufbeantworter und alle Zusatzfunktionen wie Werbe-SMS des Telefonbetreibers zu deaktivieren. Vergewissern Sie sich ausserdem, dass Ihre SIM-Karte immer über genügend Guthaben verfügt und überprüfen Sie die korrekte Aktivierung durch den Versand von Test-SMS..

Der SMSB242BW funktioniert mit handelsüblichen SIM-Karten, die das Senden und Empfangen von SMS ermöglichen. Mit reinen Daten-SIM-Karten ist der Butler nicht im vollen Umfang nutzbar. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Netzanbieter. Wenn Sie sich für die Verwendung einer Prepaid-SIM-Karte entscheiden, verfügt der SMSB242BW über die Funktion der Guthabenabfrage. Wir empfehlen Ihnen, diese zu aktivieren, um das verbleibende Guthaben immer unter Kontrolle zu haben.



Funktioniert nicht mit nachfolgenden SIM-Karten:

- Daten-SIM
 - Multi-SIM

10.1.1 SIM-Karte Einlegen

Н

Bitte entfernen Sie mithilfe des Auswurfstifts die sich im SIM-Einschub befindende Halterung. Die Halterung wird zwingend für das Einlegen der SIM-Karte benötigt. Legen Sie die SIM-Karte in die Halterung ein und führen Sie sie dann wieder in den Einschub. Achtung, die SIM-Karte kann nur in eine Richtung, wie in der Abbildung dargestellt, eingeführt werden. Video Anleitung:



11 Lieferumfang

ELBRO-No.	SMSB242BW			
E-No.	539 110 260			
EAN-No.	7611664192753			
Bezeichnung	switchButler WiFi & Bluetooth 2/4/2 Kanäle, GSM/UMTS/LTE.			
Lieferumfang	 Fernschaltgerät SMSB242BW Auswurfstift Halterung für Nano-SIM-Karte (4FF) Schnellanleitung Antenne (Integriert) 			

12 Produktabbildungen



13 Anwendungsbeispiele











	BTH1 E-No. 536 100 500		SMSB-PT100 E-No. 539 199 010
	SMSBV5-01 E-No. 539 190 050		SMSB-PT1000 E-No. 539 199 020
	SMSBV10-01 E-No. 539 190 100	3	SMSBAI-3MLTE E-No. 539 191 040
	SMSBNE12-01 E-No. 960 900 339		SMSBNL121 E-No. 960 900 139
(副)Lafayotto Press Restant 89/113 日本語を行う にためまたです。 にためまた。	SMSBA1,3E E-No. 954 876 156		SMSBAI-020M E-No. 539 191 060

ELBRO No.	E-No.	Bezeichnung
Netzteile & Akku		
SMSBNE12-01	960 900 339	Netzteil DIN-Schienenmontage 230 VAC / 12 VDC / 1 A
SMSBNL121	960 900 139	Netzteil DIN-Schienenmontage 230 VAC / 12 VDC / 1 A Anschluss für Akkuladung SMSBA1,3E
SMSBA1,3E	954 876 156	Wartungsfreier Bleiakku 1,3Ah in Anwendung mit SMSBNL121
Sensoren		
BTH1	536 100 500	Bluetooth Temperatur- und Feuchtigkeitssensor
SMSB-PT100	539 199 010	Temperaturfühler PT100, PVC-Kabel, 1.5 m, grau
SMSB-PT1000	539 199 020	Temperaturfühler PT1000, PVC-Kabel, 1.5 m, grau
Verlängerungen		
SMSBV5-01	539 190 050	SMA-Antennenverlängerung mit 5 m Kabel M/F
SMSBV10-01	539 190 100	SMA-Antennenverlängerung mit 10 m Kabel M/F
Antennen		
SMSBAI-3M-LTE	539 191 040	Multibandantenne mit Wandhalterung, 3 m Kabel SMA-M Stecker LTE, GSM, UMTS
SMSBAI-020M	539 191 060	Kabel-Adapter MMCX-SMA 0.2 m, schwarz











16 Schnittstellen



Symbole Bedeutung Erscheint nur, wenn es mit einem an-∦ deren Gerät verbunden ist. Gesperrt für weitere Geräte. Status SIM-Karte lrolrola a a Ð 1. Ok 2. SIM Karten Fehler 3. Sim-Karte fehlt Eingabe SIM-PIN 4 5. Eingabe SIM-Puck WLAN-Verbindung $\widehat{}$ Ausgehende Nachrichten Anzeige der Signalstärke und Techno-4GI logie. Anzeige des Batterieladezustandes und ob die Batterie an der Spannungsversorgung angeschlossen ist. LED grün - Spannungsversorgung o.k.

6. Klemmen

1. Bildschirm

Symbol	Kontakt	LED	Status
	Relais 1		Ein (COM-NC)
			Aus (COM-NO)
R2	Relais 2		Ein (COM-NC
			Aus (COM-NO)
	Spannungsver-		
	sorgung		
	Digitaleingang 1		Alarm aus
			Alarm ein
	Digitaleingang 2		Alarm aus
	L		Alarm ein
	Digitaleingang 3		Alarm aus
			Alarm ein
	Digitaleingang 4		Alarm aus
			Alarm ein
AN1	Analogeingang 1		Realwert nach Anwendung
AN2	Analogeingang 1		Realwert nach Anwendung

7. Schnittstellen

- 1) SIM-Einschub für Nano-SIM-Karte (4FF) mit Halterung, Einsetzen gemäss Kapitel 10.1.2
- 2) MMCX-Antennenanschluss für das Verlängern der Antenne mittels Adapter SMSBAI-020M

8. Klemmen

 15×12 bis 24 (AWG) 0.2 bis 3.3 mm²



17 Installationsschema



Spannungsfreier mechanischer Kontakt, z.B. Druckschalter, Temperaturschalter, Endschalter, Drucktaster, Relaisausgang Spannungsausgangskontakt, z.B. SPS.



17.1 Analoge Eingänge

Der SMSB242BW verfügt über zwei analoge Eingänge, die auf 0-10V, 0-20mA, PT100 und PT1000 einstellbar sind und mit denen es möglich ist, Textnachrichten im Falle einer Schwellwert Über- oder Unterschreitung an mehrere Benutzer zu senden. Für jeden Eingang können zwei unterschiedliche Schwellwerte definiert werden.



17.2 Digitale Eingänge

Die digitalen Eingänge dienen zur Überwachung von Anlagen und Geräten. Mit einem potenzialfreien Kontakt in der Peripherie, der als Schliesser, Öffner oder als Spannungsabhängiger Kontakt programmiert werden kann, lassen sich die hinterlegten Nutzer per SMS oder E-Mail alarmieren. Verdrahten Sie die Eingänge wie im Installationsschema dargestellt.

17.3 Relais

H

Die Relais können manuell, per Automatikfunktion, per Anruffunktion oder SMS geschaltet werden. Wenn man einen SMS-Befehl zum Einschalten oder Ausschalten sendet, antwortet der SMSB242BW mit einer individuell konfigurierbaren Nachricht.

Die Installationsvorschriften sind bezugnehmend auf die Typenschildangaben (siehe entsprechendes Kapitel) strikt einzuhalten.

18 Programmierung

18.1 Erste Schritte

Grundsätzlich ist der SMSB242BW ohne Programmierung einsatzbereit. Einfache Befehle wie Ein- und Ausschalten sind auch ohne vorgängige Programmierung möglich. Sollte jedoch eine Programmierung erwünscht sein, laden Sie bitte die App für Ihr Android- oder iOS-Smartphone herunter. Bitte schliessen Sie ihren SMSB242BW an das Netzteil/die Stromversorgung gemäss Anweisungen an.

Bei iOS-Geräten wird für die Programmierung ein iPhone 7 oder höher benötigt!

switchButler APP





18.2 Registrierung

Registrieren Sie sich einmalig in der App.



18.3 Einstellungen

In den Einstellungen wählen Sie die Sprache für die App; auch die Löschung Ihres Kontos ist hier möglich.



18.4 Gerät über Bluetooth koppeln

Nach erfolgreicher Registrierung und Anmeldung sehen Sie die über Bluetooth verfügbaren Geräte in Ihrer Nähe. Damit der SMSB242BW sichtbar ist und Sie sich erfolgreich koppeln können, muss es gemäss Anweisungen an der Stromversorgung angeschlossen sein. Bitte wählen Sie jenes Gerät, welches Sie koppeln möchten. Der RSSI-Wert steht für "Received Signal Strength Indicator" (Indikator für die empfangene Signalstärke) - je kleiner der Wert, desto besser ist die Verbindung.



Für die Demoversion den oberen orangen Balken 10x anklicken





18.5 **Systemstatus**

1851 E/A-Status

Gesamtübersicht über die Zustandsanzeige der Ein- und Ausgänge des SMSB242BW. Gelöscht

18.5.2 LTE-Modulstatus

Angaben zum Netz des Mobilfunkanbieters und zum Telefon-Status. Hier werden wichtige Information wie Signalstärke, Betreiber, Restguthaben und genutzte Technologie angezeigt.

<	SMSB131BW		← Tel	efon-Status
Syste	mstatus		Über das Telefon	
8	E/A-Status	×	Modell	SIMCOM_SIM76
ଶ	LTE-Modulstatus	>	Revision	LE20B03SIM7600M
Syste	meinstellungen		IMEI	868822041030
ø	Schnittstellen-Optionen	>	Über die SIM-Karte	
2	Benutzerliste	>	IMSI	22802131536
Marm	e und Funktionen		ICCID	89410212697400025
()	Digitale Relaisausgänge	>	SMSC	+41765980
€+	Digitale Eingänge	>	ID des Teilnehmers	
3	Analoge Eingänge	>	SIM-Status	
			PIN-Status	SIM RE
X	Stromausfall-Alarm	>	Prepaid-Guthaben	
			\triangleleft	0 🗆

18.6 Systemeinstellungen

18.6.1 Schnittstellen Optionen

Hier lassen sich relevante Sicherheits- wie Komforteinstellungen vornehmen. Benennen Sie Ihr Gerät individuell und definieren Sie ein alphanummerisches Passwort für eingehende Textnachrichten. Um zu verhindern das nicht Berechtigte Anwender Einstellungen vornehmen, können Sie die Schnittstellensperre aktivieren, Passwort Eingabe beim Verbinden mit dem Gerät, dass Passwort ist identisch SMS-Kennwort.

Bei einer Prepaid-SIM können Sie die Guthabenabfrage aktivieren, um die laufenden Kosten immer im Blick zu haben.

Abfragecode Prepaid-Guthaben

Swisscom	*130#
Sunrise	*121#
Yallo	*123#
Salt	Dienst wird nicht unterstützt



18.6.2 Nutzerliste

Diese Liste enthält die persönlichen Daten der Nutzer, die berechtigt sind, Alarmmeldungen zu empfangen. Das Profil von jedem Benutzer kann individuell angelegt und jederzeit geändert oder gelöscht werden. Eingetragene Benutzer, können SMS-Befehle auch ohne Passwort senden. Um ein bestehendes Profil zu bearbeiten oder zu löschen, einfach nach rechts wischen.

Funktionen	Benachrichtigung/Anschluss		
Relais 1	 Ein/Aus Impulsschaltung Automatikfunktion (Logik) Bei eingehendem Anruf 		
Relais 2	 Ein/Aus Impulsschaltung Automatikfunktion (Logik) Bei eingehendem Anruf 		
Digitaler Eingang 1	 Potenzialfreier Kontakt als Schliesser oder Öffner Spannungsabhängiger Kontakt 		
Digitaler Eingang 2	Potenzialfreier Kontakt als Schliesser oder ÖffnerSpannungsabhängiger Kontakt		
Digitaler Eingang 3	 Potenzialfreier Kontakt als Schliesser oder Öffner Spannungsabhängiger Kontakt 		
Digitaler Eingang 4	 Potenzialfreier Kontakt als Schliesser oder Öffner Spannungsabhängiger Kontakt 		
Analoger Eingang 1	 0-10V 0-20mA; 4-20mA PT100 PT1000 		
Analoger Eingang 2	 0-10V 0-20mA; 4-20mA PT100 PT1000 		
Stromausfall-Meldung	 Bei Stromausfall an der Spannungs- versorgung Bei Spannungsereignissen 		
Periodische Statusmeldung	Benachrichtigung über Zustand in regelmässigen Zeitabständen		
Drahtlose Sensoren	Bei Temperatur- oder Feuchtigkeits- alarm		



18.7 Alarme und Funktionen

18.7.1 Relais

Konfigurieren Sie hier Ihre Relais. Sie können hier zwischen Ein/Aus, Impulsschaltung, automatischem Schalten oder Schaltung bei eingehendem Anruf wählen. Um diese Funktionen nutzen zu können, aktivieren Sie bitte die Relaisberechtigung bei dem gewünschten Nutzer. Der Text für die Rückmeldungen an den autorisierten Benutzer lässt sich individuell anpassen.

~	0.000101010			
<	SMSB131BW		<	R
Syste	mstatus		Schaltmodus	
ß	E/A-Status	>	Schalten Elf	N/AUS
ଶ	LTE-Modulstatus	>	Impulsscha	tung
Syste	meinstellungen		Automatisc	nes Scha
ø	Schnittstellen-Optionen	>	Umschalten	bei eing
å	Benutzerliste	>		
Alarm	e und Funktionen			
(•)	Digitale Relaisausgänge	×		
•)+	Digitale Eingänge	>		
0	Analoge Eingänge	>		
X	Stromausfall-Alarm	>		
	⊲ 0 □			∇

	1224-014		
<u> </u>	Relais '		
Schaltmodu	S		
Schalten E	IN/AUS		>
Impulssch	altung		>
Automatis	ches Schalten	OF	F >
Umschalte	n bei eingehender	m Anruf 0	N >
	1 0	П	

18.7.2 Digitale und analoge Eingänge

18.7.2.1 Digitale Eingänge

Die digitalen Eingänge lassen sich individuell und unabhängig voneinander programmieren. Wählen Sie die Art des Kontakttyps, definieren Sie den Alarmtext und eine allfällige Verzögerung bei einem Alarmereignis.

- Potenzialfreier Kontakt als Schliesser oder Öffner
- Spannungsabhängiger Kontakt

18.7.2.2 Analoge Eingänge

Der SMSB242BW verfügt über zwei analoge Eingänge, die mit Sonden 0-10V, 0-20mA, 4-20mA, PT100 oder PT1000 konfigurierbar sind.



18.7.3 Stromausfall-Meldung

Eingangsspannung 18.7.3.1

Diese Funktion ermöglicht es vorab definierten Nutzern eine Benachrichtigung zu senden, wenn ein Stromausfall auftritt und/oder endet. Ein möglicher Stromausfall wird im Gerät mittels Kondensators überbrückt.

Spannungsereignis 18.7.3.2

Zusätzlich lässt sich auch die Spannungsversorgung überwachen. Diese Funktion ist besonders bei vom Netz getrennten Systemen wie autarke Verkehrsüberwachungsanlagen nützlich. Es lässt sich zum Beispiel eine von einer Photovoltaikanlage gespiesene 12V-Batterie überwachen.

<	SMSB131BW		<	Stromausfall-	Alarm
Syste	mstatus		Eingangs	spannung überwachen	
S	E/A-Status	×	Überwac	ht die Eingangsspannung	j des Geräts.
ଶ	LTE-Modulstatus	>	Aktivier	t	•
Syste	meinstellungen		Spannun Ereigniss	gsereignis ichwelle einstellen.	
ø.	Schnittstellen-Optionen	>	Schwell	enwert	- 11
8	Benutzerliste	>	Hystere	setyp hoch	- 1 -
Alarm	e und Funktionen		Hystere	setyp niedrig	1 -
(;)	Digitale Relaisausgänge	>			
৽}+	Digitale Eingänge	>	Alarmme Legt den	ildungen Text für das entsprecher	nde Ereignis fest
\odot	Analoge Eingänge	>	Meldung S	chwellenwert überschritten	
			Hoch		
X	Stromausfall-Alarm	<u>></u>	Meldung z Tief	ur Wiederherstellung des Sch	wellenwerts
			_		



18.8 Periodische Statusmeldung

Mit dieser Funktion können Sie eine Nachricht an aktivierte Nutzer in regelmässigen Abständen (täglich, wöchentlich oder monatlich) versenden lassen. Dieser Modus ist hilfreich, um eine Installation permanent zu kontrollieren oder um das Verfallen von SIM-Karten bei längerer Nichtnutzung zu vermeiden.

			< Geplan		
2	Digitale Enigende			~	
	Analoge Eingänge	>	Geplanter Statusver	sand	
			Sendet eine regelmä	issige Statusmeldung	
X	Stromausfall-Alarm	>	Aktiviert		•
Fø	Geplanter Statusversand	>	Zeitplan Typ	Täglich / Wöchentlich	>
Wi-Fi-I	Einstellungen		Wöchentlicher Zeitp	lan	
÷	Wi-Fi-Einstellungen	>	Wählen Sie die Woc	hentage.	
			Wöchentlicher Ze	itplan	>
Wirele	ss-Zubehör		Zoltalan		
((+))	Bluetooth LE-Geräte	>	Wählen Sie die Send	lezeit.	
Syster	n		Zeitplan		>
0	Infos	÷	Meldung		
			Legt den Text für da	s entsprechende Erelgnis fest	L
			Zeitplan		

18.9 Wi-Fi-Einstellungen

Aktivieren Sie Wi-Fi und wählen Sie die SSID und das Passwort für das Netzwerk ein. Das Passwortfeld muss zwingend ausgefüllt werden. Die Wi-Fi-Einstellungen werden nur für Internetdienste wie z.B. eine Firmwareaktualisierung benötigt.

			< M	
y.	Digitale Lingange	í	WI-FI-Status	
2	Analoge Eingänge	>	Statue	
×	Stromausfall-Alarm	>	UD Address	0.000
	Geplanter Statusversand	>	IF Address	0.0.0
-			Netmask	0.0.0.0
Vi-Fi-I	Einstellungen		Gateway	0.0.0.0
÷	Wi-Fi-Einstellungen	>	DNS Primary	0.0.0.0
Virele	ss-Zubehör		Wi-Fi	
(+))	Bluetooth LE-Geräte	×	Aktiviert	
yster	n		Zugangspunkt	
D	Infos	ŝ	Geben Sie die S Netzwerk ein.	SID und das Passwort für Ihr
			SSID	Wi-Fi name
			Kennwort	Wi-Fi nassword



18.10 Wireless Zubehör

H

Verbindung von drahtloser Sensorik über Bluetooth. Bringen Sie das Gerät in die Nähe (~5 cm) des Telefons und drücken Sie die Hinzufügentaste oben rechts. Nach erfolgreicher Kopplung haben Sie die Möglichkeit, die drahtlose Sensorik zu personalisieren. Definieren Sie Ihren eigenen Temperatur- und Feuchtigkeitsalarm.

Der Senor wird zwingend für die Automatikfunktion benötigt.



18.11 Speichern

Am Ende jeder Änderung, müssen die veränderten Parameter von der App an das Gerät versendet werden. Bitte klicken Sie hierfür auf das sich bewegende Symbol oben rechts im Bildschirm. Bestätigen Sie die eingeblendete Meldung mit OK. Das Symbol verschwindet nach erfolgter Speicherung.





18.12 System

18.12.1 System-Infos

Anzeige der relevanten System-Informationen.

Modell Hersteller Seriennummer Hardware-Revision Firmware-Revision Webbrowser-Überarbeitung

18.12.2 System-Aktualisierung

Steht eine neue Firmware zur Verfügung, wird das beim Verbinden mit dem Gerät angezeigt. Für die Aktualisierung muss das Gerät zunächst in ein Wi-Fi-Netzwerk eingeloggt werden, das mit dem Internet verbunden ist. Die Verwendung eines Hotspots eines Mobiletelefons ist ebenso möglich. Anschliessend wählen Sie «Aktualisierung prüfen» und Ihr Gerät prüft automatisch, ob eine neue Firmware zur Verfügung steht.

0

Die System-Aktualisierung ist auch manuell über die Eingabe am Bedienfeld möglich

< ,	SMSB131BW		< System-In	fos
2	Analoge Eingänge	>	System-Infos	
			Modell	SMSB131BV
X	Stromausfall-Alarm	>	Hersteller	ELBRO AG
0	Geplanter Statusversand	>	Seriennummer	C45BBE89171
Vi-Fi-E	instellungen		Hardware-Revision	1.0
÷	Wi-Fi-Einstellungen	>	Firmware-Revision	0.0.
Virele	ss-Zubehör		Webbrowser-Überarbeitung	0.0.
(+)	Bluetooth LE-Geräte	>	System-Aktualisierung	
ysten	1.		Für die Aktualisierung muss das einem Wi-FI-Netzwerk verbunder dem Internet verbunden ist. Es is einen Hotsnot auf einem Mobilit	Gerät zunächst mit n werden, das mit st auch möglich, elefon zu verwender
0	Infos	Σ	Aktualisierung prüfen	



19 SMS-Befehle

Der SMSB242BW verfügt über eine Reihe von Konfigurations- und Steuerbefehlen, die per SMS versendet werden können. Die Befehlsnachricht ist passwortgeschützt.

Das Format der Befehlsnachricht ist wie folgt:

[PASSWORT]#[BEFEHL] Beispiel: 0000#1



Werkseitiges Passwort für die Befehlsnachricht ist \rightarrow 0000

Registrierte Nutzer in der Benutzerliste, können auch ohne Passwort Befehle senden

Das Passwort ist immer 4 Zeichen lang plus # - Gartenhag (Rautezeichen) ist ein obligatorisches Trennzeichen. Sie können es durch das Zeichen 'Punkt' ersetzen. Wie Sie das Passwort ändern können, erfahren Sie im Kapitel 16.6.1.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen eine Reihe von SMS-Befehlen mit Beschreibungen und Beispielen:

19.1 Relais

Einschalten[PASSWORT]#R1#1Relais 1 einschalten (COM-NO)0000#R1#1[PASSWORT]#R1#0N0000#R1#0FF[PASSWORT]#R2#1Relais 2 einschalten (COM-NO)0000#R2#1[PASSWORT]#R2#0NRelais 2 einschalten (COM-NO)0000#R2#0FF[PASSWORT]#R3#1Relais 3 einschalten (COM-NO)0000#R3#1[PASSWORT]#R3#0N0000#R3#0FF0000#R3#0FF[PASSWORT]#R4#1Relais 4 einschalten (COM-NO)0000#R4#1[PASSWORT]#R4#10Relais 4 einschalten (COM-NO)0000#R4#0FF				
[PASSWORT]#R1#1 [PASSWORT]#R1#0NRelais 1 einschalten (COM-NO)0000#R1#1 0000#R1#0FF[PASSWORT]#R2#1 [PASSWORT]#R2#0NRelais 2 einschalten (COM-NO)0000#R2#1 0000#R2#0FF[PASSWORT]#R3#1 [PASSWORT]#R3#1 [PASSWORT]#R3#0NRelais 3 einschalten (COM-NO)0000#R3#1 0000#R3#11 0000#R3#0FF[PASSWORT]#R4#1 [PASSWORT]#R4#1 [PASSWORT]#R4#10 [PASSWORT]#R4#0NRelais 4 einschalten (COM-NO)0000#R4#1 0000#R4#1 0000#R4#0FF				
[PASSWORT]#R1#ONRelais 1 einschalten (COM-NO)0000#R1#0FF[PASSWORT]#R2#1Relais 2 einschalten (COM-NO)0000#R2#1[PASSWORT]#R3#10000#R2#OFF[PASSWORT]#R3#0NRelais 3 einschalten (COM-NO)0000#R3#1[PASSWORT]#R3#0N0000#R3#0FF[PASSWORT]#R4#1Relais 4 einschalten (COM-NO)0000#R4#1[PASSWORT]#R4#0NAusschalten (COM-NO)0000#R4#0FF				
[PASSWORT]#R2#1 [PASSWORT]#R2#0NRelais 2 einschalten (COM-NO)0000#R2#1 0000#R2#OFF[PASSWORT]#R3#1 [PASSWORT]#R3#0NRelais 3 einschalten (COM-NO)0000#R3#1 0000#R3#0FF[PASSWORT]#R4#1 [PASSWORT]#R4#1 [PASSWORT]#R4#0NRelais 4 einschalten (COM-NO)0000#R4#1 0000#R4#1[PASSWORT]#R4#0NAusschalten (COM-NO)0000#R4#0FF				
[PASSWORT]#R2#0N Relais 2 einschalten (COM-NO) 0000#R2#OFF [PASSWORT]#R3#1 0000#R3#1 0000#R3#1 [PASSWORT]#R3#0N 0000#R3#OFF 0000#R3#OFF [PASSWORT]#R4#1 Relais 4 einschalten (COM-NO) 0000#R4#1 [PASSWORT]#R4#0N 0000#R4#OFF 0000#R4#OFF				
[PASSWORT]#R3#1 Relais 3 einschalten (COM-NO) 0000#R3#1 [PASSWORT]#R3#0N 0000#R3#0FF 0000#R3#0FF [PASSWORT]#R4#1 einschalten (COM-NO) 0000#R4#1 [PASSWORT]#R4#0N 0000#R4#0FF 0000#R4#0FF				
[PASSWORT]#R3#ON Relais 3 einschalten (COM-NO) 0000#R3#OFF [PASSWORT]#R4#1 0000#R4#1 0000#R4#0FF [PASSWORT]#R4#ON 0000#R4#OFF 0000#R4#OFF				
[PASSWORT]#R4#1 Relais 4 einschalten (COM-NO) 0000#R4#1 [PASSWORT]#R4#0N 0000#R4#OFF				
[PASSWORT]#R4#ON 0000#R4#OFF				
Ausschalten				
[PASSWORT]#R1#0 Delais 1 ausschalten (COM NC) 0000#R1#0				
[PASSWORT]#R1#OFF 0000#R1#OFF				
[PASSWORT]#R2#0 Delais 2 susseptitors (COM NC) 0000#R2#0				
[PASSWORT]#R2#OFF 0000#R2#OFF				
[PASSWORT]#R3#0 Delais 2 susashalters (COM NC) 0000#R3#0				
[PASSWORT]#R3#OFF 0000#R3#OFF				
[PASSWORT]#R4#0 Delais 4 sussebultary (COM NC) 0000#R4#0				
[PASSWORT]#R4#OFF 0000#R4#OFF				
Pulsfunktion Speichert den Impulswert zwischen 1 bis 300 Sekunden.				
[PASSWORT]#R1#P#[1-300] Relais 1 Pulsfunktion 5s gespeichert 0000#R1#P#5				
[PASSWORT]#R2#P#[1-300] Relais 2 Pulsfunktion 5s gespeichert 0000#R2#P#5				
[PASSWORT]#R3#P#[1-300] Relais 3 Pulsfunktion 5s gespeichert 0000#R3#P#5				
[PASSWORT]#R4#P#[1-300] Relais 4 Pulsfunktion 5s gespeichert 0000#R4#P#5				
Pulsfunktion ausführen				
Schalter das Relais auf Impulsbetrieb mit dem gespeicherten Wert. [PASSWORT]#R1#P Pulsfunktion Relais 1 ausführen 5s				
[PASSWORT]#R2#P Pulsfunktion Relais 2 ausführen 5s 0000#R2#P				
[PASSWORT]#R2#P Pulsfunktion Relais 2 ausführen 5s 0000#R2#P				
[PASSWORT]#R4#P Pulsfunktion Relais 4 ausführen 5s 0000#R4#P				

ELBRO BUTLER

19.2 Statusabfrage

Befehl	Beschreibung	Beispiel	Notizen
Allgemein			
[PASSWORT]#?	Abfrage Status Polais, Guthaban, Signalstärke, Sensoren	0000#?	
[PASSWORT]#STATUS	Abirage Status Nelais, Gutriaberi, Sigiraistaike, Serisoren	0000#STATUS	
Relais			
[PASSWORT]#R1#?	Abfrage Status Delais 1	0000#R1#?	
[PASSWORT]#R1#STATUS	Abirage Status Relais 1	0000#R1#STATUS	
[PASSWORT]#R2#?	Abfraga Status Dalais 2	0000#R2#?	
[PASSWORT]#R2#STATUS	Abirage Status Relais Z	0000#R2#STATUS	
[PASSWORT]#R3#?	Abfrage Ctatus Delais 2	0000#R3#?	
[PASSWORT]#R3#STATUS	Abirage Status Relais 3	0000#R3#STATUS	
[PASSWORT]#R4#?	Abfrage Status Delais 4	0000#R4#?	
[PASSWORT]#R4#STATUS	Abirage Status Relais 4	0000#R4#STATUS	
Firmware	•		
[PASSWORT]#VER	Abfrage der Firmware Version	0000#VER	

19.3 Digitale Eingänge

Befehl	Beschreibung	Beispiel	Notizen
Aktvieren			
[PASSWORT]#D1#1	Disiteleingeng 1 eltivieren	0000#D1#1	
[PASSWORT]#D1#ON	Digitaleingang I aktivieren	0000#D1#ON]
[PASSWORT]#D2#1	Digitaleingang 2 aktivieren	0000#D2#1	
[PASSWORT]#D2#ON	Digitaleingang z aktivieren	0000#D2#ON]
[PASSWORT]#D3#1	Digitaleingang 2 aktivieren	0000#D3#1	
[PASSWORT]#D3#ON		0000#D3#ON	
[PASSWORT]#D4#1	Digitaleingang 4 aktivieren	0000#D4#1	
[PASSWORT]#D4#ON	Digitaleingang 4 aktivieren	0000#D4#ON	
Deaktivieren			
[PASSWORT]#D1#0	Digitaleingang 1 deaktivieren	0000#D1#0	
[PASSWORT]#D1#OFF		0000#D1#OFF	
[PASSWORT]#D2#0	Digitaleingang 2 dealti jaran	0000#D2#0	
[PASSWORT]#D2#OFF	Digitaleingang z deaktivieren	0000#D2#OFF	
[PASSWORT]#D3#0	Digitaleingang 2 dealti vieren	0000#D3#0	
[PASSWORT]#D3#OFF		0000#D3#OFF	
[PASSWORT]#D4#0	Digitalaingang 4 dealti jaran	0000#D4#0	
[PASSWORT]#D4#OFF	Digitaleingang 4 deaktivieren	0000#D4#OFF	
Statusabfrage			
[PASSWORT]#D1#?	Abfrago Status Digitaloingang 1	0000#D1#?	
[PASSWORT]#D1#STATUS		0000#D1#STATUS	
[PASSWORT]#D2#?	Abfrago Status Digitaloingang 2	0000#D2#?	
[PASSWORT]#D2#STATUS	Abirage Status Digitaleingang z	0000#D2#STATUS	
[PASSWORT]#D3#?	Abfrago Status Digitaloingang 3	0000#D3#?	
[PASSWORT]#D3#STATUS		0000#D3#STATUS	
[PASSWORT]#D4#?	Abfrage Status Digitaleingang /	0000#D4#?	
[PASSWORT]#D4#STATUS		0000#D4#STATUS	



19.4 Analoge Eingänge

Befehl	Beschreibung	Beispiel	Notizen	
Aktvieren				
[PASSWORT]#A1#1		0000#A1#1		
[PASSWORT]#A1#ON	Analogeingang 1 aktivieren	0000#A1#ON		
[PASSWORT]#A2#1		0000#A2#1		
[PASSWORT]#A2#ON	Analogeingang z aktivieren	0000#A2#ON		
Deaktivieren				
[PASSWORT]#A1#0	Analogoingang 1 doaktivieren	0000#A1#O		
[PASSWORT]#A1#OFF		0000#A1#OFF		
[PASSWORT]#A2#0	Analogoingong 2 doaltiviaron	0000#A2#0		
[PASSWORT]#A2#OFF		0000#A2#OFF		
Statusabfrage				
[PASSWORT]#A1#?	Statucahfraga Analogoingang 1	0000#A1#?		
[PASSWORT]#A1#STATUS		0000#A1#STATUS		
[PASSWORT]#A2#?	Statusahfraga Analogoingang 2	0000#A2#?		
[PASSWORT]#A2#STATUS		0000#A2#STATUS		

19.5 Spannungsversorgung

Befehl	Beschreibung	Beispiel	Notizen	
Statusabfrage				
[PASSWORT]#V#?		0000#V#?		
[PASSWORT]#V#STATUS	Statusabirage Spannungsversorgung	0000#V#STATUS		
Aktivieren				
[PASSWORT]#V#ON	Spannungsversorgung	0000#V#ON		
Deaktivieren				
[PASSWORT]#V#OFF	Spannungsversorgung	0000#V#OFF		



- [NUMMER] mit internationaler Vorwahl maximal 20 Zeichen
- [NAME] Benutzername maximal 20 Zeichen
- [BERECHTIGUNG] Tabelle beachten

Befehl	
Benutzer hir	nzufügen
Befehl	[PASSWORT]#U#ADD#[NUMMER]#[NAME]#[EMAIL]
Beispiel	0000#U#ADD#+41799112233#PAUL KELLER#paul@keller.ch
Notizen	
Benutzer lös	schen
Befehl	[PASSWORT]#U#DEL#[NUMMER]
Beispiel	0000#U#DEL#+41799112233
Notizen	
Berechtigun	gen
Befehl	[PASSWORT]#U#AUTH#[NUMMER]#[BERECHTIGUNG]:[ON/OFF]
Beispiel	0000#U#AUTH#+41799112233#R1:ON#R2:ON
Notizen	
Befehl	[PASSWORT]#U#AUTH#[NUMMER]#[BERECHTIGUNG1]:[ON/OFF]#[BERECHTIGUNG2]:[ON/OFF]
Beispiel	0000#U#AUTH#+41799112233#R1:ON#D1:OFF
Notizen	
Statusabfrag	
Befehl	[PASSWORT]#U#?#[NUMMER]
Beispiel	0000#U#?#+41799112233
Notizen	
Befehl	[PASSWORT]#U#STATUS#[NUMMER]
Beispiel	0000#U#STATUS#+41799112233
Notizen	

19.6.1 Berechtigungen

Nachfolgende Funktionen können den einzelnen Benutzern per SMS für die Alarmierung vergeben werden. Es können mehrere Berechtigungen gleichzeitig versendet werden.

R1	R2	D1	D2	D3	D4
Relais 1	Relais 2	Digitaleingang 1	Digitaleingang 2	Digitaleingang 3	Digitaleingang 4
A1	A2	PF	PE	WS	
Analogeingang 1	Analogeingang 2	Stromausfallmeldung	Periodische Statusmeldung	Wireless-Zubehör	

19.7 Zurücksetzten auf Werkseinstellungen

Befehl	Beschreibung	Beispiel	Notizen
[PASSWORT]#FACTORY	Zurücksetzten auf Werkseinstellungen	0000#FACTORY	



19.8 Automatikfunktion

Dank der Automatikfunktion lassen sich die Relais vom SMSB242BW bei Anwendung der externen Sensoren in Abhängigkeit von Temperatur oder Feuchtigkeit schalten. Diese Funktion ist besonders für das Steuern von Heizungen in Zweitwohnungen geeignet. Dank dieser Funktion kann die Heizung bei Abwesenheit auf eine definierte Frostschutztemperatur gesenkt werden und vor der Anreise auf die gewünschte Komforttemperatur.

Befehl B	eschreibung	Beispiel	Notizen
Aktivieren			
[PASSWORT]#R1#A#ON	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 1 mit dem letz-	0000#R1#A#ON	
[PASSWORT]#R1#AUTO#ON	ten gespeicherten Wert	0000#R1#AUTO#ON	
[PASSWORT]#R2#A#ON	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 2 mit dem letz-	0000#R2#A#ON	
[PASSWORT]#R2#AUTO#ON	ten gespeicherten Wert	0000#R2#AUTO#ON	
[PASSWORT]#R3#A#ON	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 3 mit dem letz-	0000#R3#A#ON	
[PASSWORT]#R3#AUTO#ON	ten gespeicherten Wert	0000#R3#AUTO#ON	
[PASSWORT]#R4#A#ON	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 4 mit dem letz-	0000#R4#A#ON	
[PASSWORT]#R4#AUTO#ON	ten gespeicherten Wert	0000#R4#AUTO#ON	
Deaktivieren			
[PASSWORT]#R1#A#OFF	Deaktiviert die Automatikfunktion des Relais 1	0000#R1#A#OFF	
[PASSWORT]#R1#AUTO# OFF	Deaktiviert die Automatiktunktion des Neials 1	0000#R1#AUTO#OFF	
[PASSWORT]#R2#A# OFF	Doaktiviert die Automatikfunktion des Polais 2	0000#R2#A#OFF	
[PASSWORT]#R2#AUTO#OFF		0000#R2#AUTO#OFF	
[PASSWORT]#R3#A# OFF	Doaktiviert die Automatikfunktion des Polais 3	0000#R3#A#OFF	
[PASSWORT]#R3#AUTO#OFF	Deakuvier die Automatikumkton des Kelais 3	0000#R3#AUTO#OFF	
[PASSWORT]#R4#A#OFF	Doaktiviert die Automatikfunktion des Polais 4	0000#R4#A#OFF	
[PASSWORT]#R4#AUTO#OFF	Deaktivier die Automatikiumktion des Kelais 4	0000#R4#AUTO#OFF	
Automatikfunktion nach Wert (an	wesend)		
[PASSWORT]#R1#A#[ZAHL]	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 1 nach dem vor- gegebenen Wert von 20°C	0000#R1#A#20	
[PASSWORT]#R2#A#[ZAHL]	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 2 nach dem vor- gegebenen Wert 20°C	0000#R2#A#20	
[PASSWORT]#R3#A#[ZAHL]	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 3 nach dem vor- gegebenen Wert 20°C	0000#R3#A#20	
[PASSWORT]#R4#A#[ZAHL]	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 4 nach dem vor- gegebenen Wert 20°C	0000#R4#A#20	
Automatikfunktion nach Wert (ab	wesend/Frostschutz)		
[PASSWORT]#R1#A#[ZAHL]	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 1 nach dem vor- gegebenen Wert von 10°C	0000#R1#A#10	
[PASSWORT]#R2#A#[ZAHL]	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 2 nach dem vor- gegebenen Wert 10°C	0000#R2#A#10	
[PASSWORT]#R3#A#[ZAHL]	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 3 nach dem vor- gegebenen Wert 10°C	0000#R3#A#10	
[PASSWORT]#R4#A#[ZAHL]	Aktiviert die Automatikfunktion des Relais 4 nach dem vor- gegebenen Wert 10°C	0000#R4#A#10	





19.9 Anruffunktion

Befehl B	eschreibung	Beispiel	Notizen
Aktivieren			
[PASSWORT]#R1#C#ON	Apruffunktion Dolois 1 altiviaron	0000#R1#C#ON	
[PASSWORT]#R1#CALL#ON		0000#R1#CALL#ON	
[PASSWORT]#R2#C#ON	Apruffunktion Polois 2 aktivieron	0000#R2#C#ON	
[PASSWORT]#R2#CALL#ON		0000#R2#CALL#ON	
[PASSWORT]#R3#C#ON	Apruffunktion Dolois 2 altiviaron	0000#R3#C#ON	
[PASSWORT]#R3#CALL#ON		0000#R3#CALL#ON	
[PASSWORT]#R4#C#ON	Apruffunction Dolaio 4 aktiviaron	0000#R4#C#ON	
[PASSWORT]#R4#CALL#ON		0000#R4#CALL#ON	
Deaktivieren			
[PASSWORT]#R1#C#OFF	Any function Delais 1 dealth vieron	0000#R1#C#OFF	
[PASSWORT]#R1#CALL#OFF		0000#R1#CALL#OFF	
[PASSWORT]#R2#C#OFF	Annuffunktion Polais 2 deaktivieren	0000#R2#C#OFF	
[PASSWORT]#R2#CALL#OFF		0000#R2#CALL#OFF	
[PASSWORT]#R3#C#OFF	Any function Delais 2 dealth vieron	0000#R3#C#OFF	
[PASSWORT]#R3#CALL#OFF		0000#R3#CALL#OFF	
[PASSWORT]#R4#C#OFF	Apruffunktion Polois 4 deaktivioren	0000#R4#C#OFF	
[PASSWORT]#R4#CALL#OFF		0000#R4#CALL#OFF	



20 Manuelle Bedienung

Touchscreen

Durch Wischen des Bildschirms von links nach rechts, gelangen Sie zu den verschieden einstellbaren Menüs.

Symboles	Signification
	Relais ein- und ausschalten
•	Firmware update
\$	Einstellungen 1. Sprache ändern 2. Reset 3. Zurücksetzen auf Werksein- stellungen 4. Informationen zum Gerät
	Übersicht über verbundene draht- lose Sensoren

21 Technische Daten

Radio	4G LTE Cat 1		
	Frequenzen:		
	 LTE-TDD B34/B38/B39/B40/B41 LTE-FDD B1/B2/B3/B4/B5/B7/B8/B12/B13/ B18/B19/B20/B25/B26/ B28/B66 UMTS/HSPA+ B1/B2/B4/B5/B6/B8/B19 CM4/CDDD 550 05 		
	 GSM/GPRS/EDGE 850/900/1800/1900 MHz 		
Wi-Fi-Bereich	802.11 b/g/n (802.11n up to 150 Mbps)		
	Frequenzen: 2.4 GHz ~ 2.5 GHz		
Bluetooth	Bluetooth v4.2 BR/EDR and BLE		
SIM-Karten-Einschub	Nano-SIM (4FF) steckbarer SIM-Kartenanschluss mit Halterung (SIM-Karte nicht im Lieferumfang)		
LTE-Antenne	Integriert; optional lässt sich mit einem Adapter eine externe Antenne mit MMCX-Anschluss installieren.		
Klemmen	15 x 12 bis 24 AWG (0,518 bis 2,08 mm²), Abisolierlänge 6-7 mm, 0.5 Nm		
Stromversorgung	Versorgungsspannung: 12÷24 V DC; erweitert 9÷30 V DC		
	Strom: I _{max} = 1000 mA		
	Verpolungssichere Stromversorgung und kurzschlusssicher		
Ausgänge	2 Relais Form C (SPDT-NO, NC) <u>A</u>		
	Nennlast:		
	• 10 A bei 250 VAC, (NO) ohmsche Last		

	 8 A bei 250 VAC, ohmsche Last 5 A bei 30 VDC, ohmsche Last 		
Eingänge	4 Programmierbare Digitaleingänge (potenzialfrei / spannungsabhängig) 2 Analogeingänge: 0-10V; 0-20mA; 4-20mA; PT100; PT1000		
Allgemeine Merkmale	Informationen zur Gehäusefarbe		
	Farbbeschreibung HellgrauRAL-Code 7035		
	Angaben zum Material		
	Material Gehäuse Blend PC/ABS selbstlöschendHalogenfrei		
	Temperaturbeständigkeit und Einsatzbereiche		
	• Standardbetriebstemperatur: -5°C bis +45°C		
	Gewicht		
	• 0.160 kg		
	Abmessung		
	• BxHxT 53.3x90.51x62 mm		
	Zolltarifnummer		
	• 85437000		
	Ursprungsland		
	• CH		
	EAN		
	• 7611664192753		
	ETIM-Klasse		
	• EC000373		
	Technische Merkmale des Gehäuses		
	 Schutzart IP20 Norm der Schutzklasse DIN EN 60529 Flammwidrigkeit V2 UL-Zulassung UL 94 Schutzklasse II 		
Konformitätserklärung	Die ELBRO AG erklärt hiermit, dass das Produkt SMSB242BW den grundlegenden Anforderungen und		

anderen relevanten Bestimmungen der RED-Richtlinie entspricht.



22 Revision Historie

Revision	Kommentar	Kapitel	Datum
1.0	Erstellung	Alle	30.01.2023